

## Auszug aus der Niederschrift

### über die 23. öffentliche Sitzung des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses der Stadt Germering im Rathaus Germering, Sitzungssaal 6. Stock, am Donnerstag, 09.02.2017.

- 6      **Bebauungsplanänderung "Gewerbegebiet Germeringer Norden"**  
       - Antrag auf Änderung  
       - Vorberatung und Beschlussempfehlung  
       Vorlage: 2017/0537

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt.

BStR Thum fügt hinzu, die geplante Bebauung sei vom Investor hinsichtlich Stellplätze und Begrünung nochmals überarbeitet worden. Nun möchte man ein Parkdeck mit zwei Ebenen errichten, um die benötigten Stellplätze unterzubringen. Die Folge wäre eine Erhöhung des Gebäudes um drei Meter auf nunmehr 50 m. Man könne jedoch eine Gebäudehöhe von 47 m beibehalten, wenn das aufgesetzte Terrassengeschoß weggelassen werde.

StRin Höppner fragt, wo die geplante Kindertagesstätte untergebracht werden solle.

BStR Thum antwortet, dies sei noch nicht festgelegt. Bisher sei eine Kita nur planungsrechtlich ermöglicht. Die Umsetzung müsse noch geprüft werden.

StR Dr. Roidl fragt, welchen Umgriff das untere Parkdeck haben werde.

BStR Thum antwortet, man habe bisher nur den Bebauungsplan vorliegen mit einem entsprechenden Systemschnitt, nicht jedoch die konkrete Bebauung.

StR Dr. Roidl fragt, ob man auch unter dem Hochhaus parken könne.

BStR Thum bejaht dies.

StR Wunderl möchte mehrere Varianten der Fassadengestaltung vorgelegt bekommen, zumal es sich hier um ein ortsprägendes Bauwerk am Ortseingang von Germering handeln werde.

BStR Thum erwidert, man werde erst bei der Baugenehmigung das konkrete Gebäude vorgelegt bekommen. Grundsätzlich habe man darauf keine großen Einflussmöglichkeiten.

Der Vorsitzende fügt hinzu, es werde dennoch eine intensive Beratung erfolgen.

#### Beschluss:

Der Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss befürwortet die Errichtung eines Parkdecks auf der Fläche für oberirdische Stellplätze

Abstimmungsergebnis:	14	Ja-Stimmen
	1	Nein-Stimme

Der Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss stimmt der Erhöhung des Gebäudes von 47,0 m auf 50,0 m nicht zu.

Abstimmungsergebnis:	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen